

Halloween-Stress für Haustiere: Tierschützer warnen eindringlich!

Halloween steht vor der Tür! Tierschützer warnen, dass Grusel-Verkleidungen für Haustiere stressig und gefährlich sein können.

Saarland, Deutschland -

Stand: 31.10.2024 08:33 Uhr

Es ist wieder Halloween! Ein Tag voller Grusel und Spaß für die Menschen, aber für unsere geliebten Haustiere kann es zur echten Tortur werden. Tierschützer schlagen Alarm und warnen eindringlich vor den Gefahren von Halloween-Kostümen für Tiere. Die Organisation „Vier Pfoten“ macht deutlich: Verkleidungen sind nicht nur süß, sie können auch gefährlich sein!

Die Warnungen sind klar: Accessoires wie falsche Äxte oder Flügel, die am Kostüm befestigt sind, können für Tiere beunruhigend sein, da sie diese nicht abstreifen können. Besonders problematisch ist es, wenn Hunde durch Kostüme in ihrer Sicht eingeschränkt werden oder ihre Ohren verdeckt sind. Judith Förster von „Vier Pfoten“ erklärt: „Eine Einschränkung des Schweifs ist für die Tiere unangenehm, da dieser für ihre Kommunikation unerlässlich ist.“

Saarländische Tierschützer warnen ebenfalls

Caroline Jung vom saarländischen Verein „Bündnis für Tierrechte

e.V.“ schließt sich den Warnungen an. Sie rät dringend davon ab, Haustiere zu verkleiden, da die Gefahr besteht, dass die Tiere in Panik geraten und sich verletzen. Wer dennoch nicht auf das Verkleiden verzichten kann, sollte vorsichtig wählen und die Kostüme nur für kurze Zeit tragen. „Ein Haarreif mit gruseligem Kopfschmuck ist in Ordnung, wenn man schnell ein Foto macht,“ so Jung.

Doch der Spaß hört auf, wenn das Kostüm die Sicht, das Hören oder die Atmung des Tieres einschränkt. Außerdem können laute Halloween-Partys zusätzlichen Stress verursachen. Tierschützer empfehlen, den Tieren einen ruhigen Rückzugsort zu bieten und die Gäste darüber zu informieren, dass das Tier nicht gestört werden sollte. Ein ruhiger Platz kann für viele Tiere der Schlüssel zu einem stressfreien Halloween sein!

Details	
Ort	Saarland, Deutschland
Quellen	• www.tagesschau.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at